

### 3. Berliner Meisterschaft 1908

Turnierkommission und Bundesvorstand haben das Herbstturnierprogramm ausgearbeitet. Das 3.Turnier um die Meisterschaft von Berlin beginnt am 6.Okt. Spielabende: Dienstag und Freitag abends 6-9 und 10-12 in den neuen Räumen der Berliner Schachgesellschaft Restaurant zum Fürsten Bülow, Potsdamer Str.45. Meldungen bis 1.September an den Turnierleiter W.Pape, O.27, Kleine Markusstraße 5. oder dessen Stellvertreter Th.Bretschneider, Bochumer Straße 24. Preise: 250, 175, 125, 100, 75, 50 Mk.; für die Nichtpreisträger insgesamt 50 Mk. Spielhonorar. Einsatz 5, Reugeld 10 Mk. In den ersten 1½ Stunden sind von jedem Teilnehmer 20 Züge und ferner 15 Züge stündlich zu machen. Partien, die am Dienstag nicht beendet wurden, sind Mittwochs im Schachklub Turm, die am Freitag nicht beendeten am Sonnabend im Schachklub Springer, von abends 8 Uhr ab, weiterzuspielen. Bei gleicher Gewinnziffer wird um die Preise gestochen. Vorgesehen sind 12 Teilnehmer, Erhöhung auf 14 vorbehalten. Die Partien eines Zurücktretenden werden gestrichen, wenn die 2.Hälfte des Turniers noch nicht begonnen hat; als zurückgetreten gilt jeder, der mehr als 2 Partien durch Nichterscheinen verloren hat.

Neben dem Meisterschaftsturnier findet ein Klassenturnier statt, das am 16.Sept. beginnt. Spielabende: Mittwoch und Sonnabend 8½-12½. Spiellokal: Königstadt-Kasino, Holzmarktstr.72 (Schachklub Springer). Es wird in Klassen von je 12 Teilnehmern gespielt, bei Mehranmeldungen werden Nebenklassen gebildet, auch kann die Kommission ausnahmsweise 14 Teilnehmer zulassen. Einsätze: Klasse I 4 Mk., Klasse II 3,50 Mk., Klasse IIIa 3 Mk., Klasse IIIb 2,50 Mk., Klasse IVa 2 Mk., Klasse IVb 1,50 Mk. Reugeld ist in gleicher Höhe mit dem Einsatz bis 1.September beim Turnierleiter W.Pape oder dessen Stellvertreter Th.Bretschneider zu erlegen. Preise: Klasse I: 50, 35, 25, 20, 15 Mk.; Klasse II: 40, 25, 20, 15, 10 Mk.; Klasse IIIa: 25, 18, 12, 10, 8 Mk.; Klasse IIIb: 20, 15, 10, 8, 6 Mk.; Klasse IVa: 15, 10, 8, 6, 5 Mk.; Klasse IVb: 12, 8, 6, 5, 4 Mk. Die Teilnehmer der I., II. und IIIa Klasse spielen nach Zeit (I.Klasse 36 Züge in 2 Stunden, 18 jede weitere Stunde, II. und IIIa Klasse 40 Züge in 2 Stunden, jede weitere Stunde 20 Züge zu machen). Hängepartien von Mittwoch sind Freitags, die vom Sonnabend Dienstags in der Schachgesellschaft zu spielen. Zweimaliges Fehlen mit vorheriger Entschuldigung beim Turnierleiter, wenn irgend möglich auch beim Partner, ist gestattet. Fehlen ohne Entschuldigung oder weiteres Fehlen zieht den Verlust der betreffenden Partie nach sich. Die betreffenden Partien sind wie Hängepartien zu spielen. wer mehr als zwei Partien durch Nichterscheinen verliert, gilt als zurückgetreten. Die Partien eines zurückgetretenen Teilnehmers werden gestrichen, wenn nicht die Hälfte gespielt ist.

### Quelle

- Deutsches Wochenschach und Berliner Schachzeitung Nr.33 vom 16.August 1908, S.297

Der Allgemeine Schachbund in Berlin hat das 3. Turnier um die Meisterschaft von Berlin veranstaltet. An demselben beteiligen sich Ahues, H. Caro, E. und W. Cohn, P. Johner, Dr. B. Lasker, Ed. Lasker, K. Moll, E. Post (Praetorius), O. Schewe, A. Wagner, O. Wegemund. Die Preise sind 250, 175, 125, 100, 75 und 50 M. Für die Nichtpreisträger sind insgesamt 50 M Spielhonorar ausgeworfen. In den ersten 1½ Stunden sind 20 Züge, fernerhin 15 Züge in jeder Stunde zu machen. Wer mehr als zwei Partien durch Nichterscheinen verloren hat, gilt als ausgetreten. (Sonstige Vorschriften wie üblich.) Gespielt wird im "Restaurant zum Fürsten Bülow", Potsdamer Str. 45 (neues Lokal der Berliner Schachgesellschaft), Dienstag und Freitag abends von 6-9 und 10-12 Uhr. Neben dem Meisterschaftsturnier findet ein Klassenturnier statt.

## Quelle

- Deutsche Schachzeitung, Nr. 10 Oktober 1908, S. 320

Die Teilnehmerliste für das Meisterschaftsturnier hat sich in letzter Stunde wie folgt geändert: Ahues, Caro, W. Cohn, B. Gregory, F. Hartenheim, P. Johner, Ed. Lasker, K. Moll, Pauli, E. Post, O. Schewe, O. Wegemund. Ausgefallen sind E. Cohn, Dr. B. Lasker und A. Wagner. Nach der siebenten Runde hatten Gregory, Caro und Cohn die Führung inne.

## Quelle

- Deutsche Schachzeitung, Nr. 11 November 1908, S. 351

Im Meisterschaftsturnier erstritt W.Cohn mit 8½ Gewinnpartien (von 11) den I.Preis. Die übrigen Preise gewannen Gregory, Ed.Lasker, Post, Caro und Ahues.

## Quelle

- Deutsche Schachzeitung, Nr.12 Dezember 1908, S.379

Pl.	Spieler	2	3	4	5	6	7	8	9	0	1	2	Pkt.
1.	Wilhelm Cohn	x	½	0	1	1	1	1	1	0	1	1	8,5
2.	Bernhard Gregory	x	½	½	0	1	1	1	1	1	1	1	8,0
3.	Horatio Caro	½	x	1	0	½	0	1	1	1	1	1	7,5
4.	Eduard Lasker	½	0	x	1	1	1	0	1	1	1	0	7,5
5.	Ehrhardt Post	1	1	0	x	1	½	½	1	1	½	1	7,5
6.	Carl Oscar Ahues	0	½	0	0	x	1	1	1	1	1	1	6,5
7.	Paul Johner	0	1	0	½	0	x	1	1	1	1	1	6,5
8.	Kurt Moll	0	0	1	½	0	0	x	½	0	1	1	4,0
9.	Otto Schewe	0	0	0	0	0	0	½	x	1	1	1	3,5
10.	Otto Wegemund	0	0	0	0	0	0	1	0	x	0	1	3,0

11.	F. Har- tenhei- m	0	0	0	½	0	0	0	0	1	x	1	2,5
12.	Pauli	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	x	1,0

## Quelle

- Deutsche Schachzeitung, Nr.1 Januar 1909, S.26

Das Klassenturnier des Allgemeinen Schachbundes brachte folgende Ergebnisse: I.Klasse, 1.Preis Wiegand (11½), 2.Preis Salinger (11), 3.Preis Völkel (9½), 4.Preis Schlage (8½), 5.Preis Frank (7½), 6.Preis geteilt Dunje und Löwenton (7). II.Klasse, 1. und 2.Preis geteilt Priwonitz und Prof.Simon, 3.-5.Preis geteilt Bülow, Burger, Günther und Potengowski (5½). Klasse IIIa, 1.Preis Rüger (11), 2. und 3.Preis geteilt Koppenheim und Pahl (8½), 4.-6.Preis geteilt Ermler, Horn und Tuckbardt (7). Klasse IIIb, 1.Preis Kurzer (10½), 2.Preis Albin (9), 3.Preis Schlegel (8½), 4. und 5.Preis geteilt Kühn und Jacobus (8), 6.Preis geteilt Doose und Stem I (7½). Klasse IVa, 1.Preis Engel (6½), 2.Preis Elison (6), 3.Preis Howeg (5). Klasse IVb, 1.Peters II (7½), 2. und 3.Preis geteilt Gutbier und Lindner (7), 4.Preis Frey (5½). Die größte Zahl der Teilnehmer an den Turnieren stellt der Verein Springer (60), es folgten der Schachverein (7), Turm (4), Pythagoras und Schachgesellschaft (je 3), Anderssen (1).

## Quelle

- Deutsche Schachzeitung, Nr.12 Dezember 1908, S.379